

Haushaltschemikalien

Reinigungs-, Putz- und Pflegemittel	Metall-, Glas-, Keramikreinigungsmittel
Wasch- und Textil pflegemittel	Rostentferner
Spül-, Geschirrspülmittel	Möbelpolituren
Schuhcremes, Bohnerwachs,	Pyrethroide
Fußbodenreinigungsmittel	Desinfektionsmittel

Inhalt

1. Allgemeine Produktbeschreibung	S. 1
2. Physikalisch-chemische Daten der Einzelkomponenten.	S. 11
3. Einstufung, Kennzeichnung und Vorschriften für die in Reinigungsmitteln enthaltenen gefährlichen Stoffe.	S. 27
4. Ökotoxizität	S. 40
5. Toxikologie.	S. 41
6. Literatur.	S. 60

1. Allgemeine Produktbeschreibung

Wasch-, Reinigungs-, Putz- und Pflegemittel müssen als Produkte, die in Haushalten nahezu täglich und ohne die Anwendung von Schutzmaßnahmen Verwendung finden, so zusammengesetzt sein, dass sie bei bestimmungsgemäßem Gebrauch weder die menschliche Gesundheit noch die Umwelt schädigen. Verschiedene Inhaltsstoffe der Haushaltschemikalien gehören jedoch zu den nach dem Chemikaliengesetz gefährlichen Stoffen. Mit diesen kann es bei unsachgemäßem Gebrauch zu Vergiftungen kommen. Durch die bei den Wasch- und Reinigungsmitteln in den letzten Jahren zu beobachtende deutliche Tendenz hin zu konzentrierten Produkten, die Chemikalien, Transportenergie und Verpackungsmaterial sparen sollen, kann eine Vergiftungsgefahr noch verstärkt werden.

1999 wurden allein in Deutschland mehr als 5500 neue Wasch- und Reinigungsmittel oder neue Zusammensetzungen bestehender Produkte in den Verkehr gebracht, für die dem Umweltbundesamt nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz die Rahmenrezepturen mitgeteilt werden müssen. Die erfassten Mitteilungen zeigen, dass Ende 1999 mehr als 23.000 Wasch- und Reinigungsmittel von ca. 4.000 Unternehmen auf dem deutschen Markt waren (UBA Jahresbericht 99). Hierzu gehören Reinigungs-, Putz- und Pflegemittel, Wasch- und Textilpflegemittel, Spül- und Geschirrspülmittel,

Schuhcremes, Bohnerwachs, Fußbodenreinigungsmittel, Metall-, Glas-, Keramikreinigungsmittel, Rostentferner, Möbelpolituren, Pyrethroide als Motten- und Mückenschutzmittel, Pflanzenbehandlungs- und Ungeziefervernichtungsmittel, Luftverbesserer sowie Desinfektionsmittel. Ziel dieser kleinen Monographie ist es, dem Verbraucher einen Überblick über einige häufiger vorkommende Inhaltsstoffe von Haushaltsmitteln zu geben. Schwerpunktmäßig werden Gefahren beim Umgang mit den Stoffen sowie deren Toxikologie betrachtet. In der folgenden Übersicht werden die verschiedenen Produktklassen in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet und die Hauptbestandteile genannt, es folgt eine Übersicht über die physikochemischen Eigenschaften der Einzelkomponenten sowie Angaben zu deren Toxizität. Die folgende Tabelle über die toxikologische Bewertung einzelner Produktklassen enthält auch eine Beschreibung auftretender Vergiftungssymptome sowie Hinweise zur Ersten Hilfe und Therapie.

Produktübersicht

Abbeizmittel werden vorwiegend als alkalische (Ablaugmittel) oder als neutrale Produkte (Abbeizfluide) angeboten.

Ablaugmittel eignen sich besonders zum Abbeizen verseifbarer Lacke (Öl- und Alkydharzlacke).